

BAD KÖSTRITZ / GERA (*time-text*). Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten – Alexander Conrad vom Aufsteiger in die 1. Bundesliga SV Wernburg war ist und bleibt Thüringens bester Kegler der Gegenwart. Zur Saisoneroöffnung 2020 / 2021 unterband »Alex« als neuerlicher Top-12-Turniersieger einmal mehr die Versuche aller Mit-Konkurrenten, ihm diesen ersten Saisontitel zu entreißen. Nach seinen Siegen auch in den beiden vorgegangenen Jahren gewann Conrad mit starker Bahnrekordleistung (643 Kegel) vor den weiteren 600er-Keglern Marc Schunke (Ohrdrufener KSV / 605), Felix Gießler (SV 08 Steinach / 604) und Daniel Thill (SG Bad Sulza / Nieder-trebra / 601 Kegel). Und nur um ein Haar hätte die Wortfolge sogar



Gelungene Saisoneroöffnung für den gesamten Kegelsport

Top-12-Turniere 2020 in Bad Köstritz

Wettbewerb FRAUEN am 16. August über 120 Wurf: Siegerin Gabriele Muhl (SV Pöllwitz) 635 Kegel. 2. Platz Sarah Conrad (SV Pöllwitz) 633 Kegel. 3. Anna Müller (SV Pöllwitz / TV!) 588 Kegel. 4. Sissy Maaß (ESV 90 Gößnitz) 579, 5. Pia Köhler (SV Pöllwitz) 573 Kegel, 6. Selina Thiem (SV Blau-Weiß Auma) 569, 7. Antonia Berger (KSV 1992 Kali Roßleben) 566 Kegel, 8. Diana Langhammer (SV Pöllwitz) 563 Kegel, 9. Lydia Stiebritz (BSG Fiskus Erfurt) 558 Kegel, 10. Friederike Schulz (SV Pöllwitz) 553 Kegel, 11. Corinna Thiem (SV Blau-Weiß Auma) 549 Kegel, 12. Marie-Christin Illert (SV Pöllwitz) 544 Kegel

Wettbewerb MÄNNER am 16. August über 120 Wurf: Sieger Alexander Conrad (SV Wernburg / TV!) 643 Kegel mit dem dritten Pokalsieg in Folge. 2. Platz Marc Schunke (Ohrdrufener KSV) 605 Kegel. 3. Platz Felix Gießler (SV 08 Steinach) 604 Kegel. 4. Daniel Thill (SG Bad Sulza / Niedertrebra) 601 Kegel, 5. Christian Zeh (SV Wernburg) 599 Kegel, 6. Paul Sommer (SV Wernburg) 585 Kegel, 7. Jörg Arcularius (Ohrdrufener KSV) 577 Kegel, 8. Lucas Müller (Ohrdrufener KSV) 567 Kegel, 9. Ronny Hahn (KTV Zeulenroda) 562 Kegel, 10. Lucas Hünninger (Kegelkreis Saale-Orla) 562 Kegel, 11. Daniel Roland (Ohrdrufener KSV) 544 Kegel, 12. Martin Müller (SV Wernburg) 541 Kegel

»Conrad zum Vierten« lauten müssen, wenn es nicht der Neu-Pöllwitzerin Gabriele Muhl gelungen wäre, dem Ehepaar Conrad den greifbaren Doppelsieg streitig zu machen. Sarah Conrad nämlich unterlag der schon dreifachen Lauterbacher Landeseinzelmeisterin mit 633:635 Kegel – das Spitzen-Duo des Tages blieb auf diesem Leistungsniveau allein auf weiter Flur und hatte selbst Nationalspielerin Anna Müller (588 Kegel) nicht zu fürchten. Ihr missglückte, was Alexander Conrad scheinbar so mühelos gelang: das Top-12-Triple unter Wertung der drei letzten Jahre. Zur Saisoneroöffnung des Thüringer Kegler-Verbandes mit dabei war ein MDR-Team, das im ThüringenJOURNAL die Aussage von TKV-Präsident Jürgen Franke hervorhob, dass im Punktspieljahr 2020 / 2021 erstmals drei Thüringer Teams in den Ersten Bundesligen mitmischen: die Frauen des SV Pöllwitz, die des SV Blau-Weiß Auma sowie die Männer des SV Wernburg. Im Kurz-Interview befragt, beschrieben der Sieger und die Drittplatzierte ein paar typische Charakteristika des Kegelsports. Anna, die gestürzte Favoritin: »Wir haben ganz einfach Bock darauf, stehen zueinander und freuen uns auf jedes Spiel.« Und »Alexander der Große: Kegeln ist eine schöne Mischung aus Einzel- und Mannschaftssport. Du

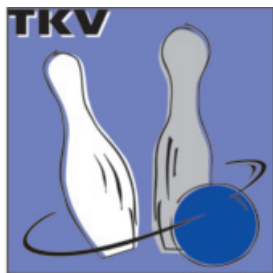


stehst allein auf der Bahn, hinter dir treibt dich die Mannschaft an oder macht dir Mut, wenn es nicht so läuft.« Empfindungen, wie sie Kegler in allen Ligen und Klassen kennen und wie man sie ob der CORONA-Bremse nach langer Wettkampfabstinenz in allen 312 Thüringer Teams auf Bundes- und Landesebene vermisst hat. Die Organisatoren von Bad Köstritz und Gera haben indes lauten Sonderbeifall verdient. Auf ihren Bahnen sind die Kugeln wieder richtig ins Rollen gekommen sind.



■ Ohne das »Pöllwitzer Bollwerk« mit Muhl (Oben), Müller (Mitte) und Conrad (Unten) durchbrochen zu haben, überraschte mit Sissy Maaß (ESV 90 Gößnitz / 579 Kegel), Selina Thiem (SV Blau-Weiß Auma / 569) und Antonia Berger (KSV 1992 Kali Roßleben / 566) die hohe Qualität auch der zweiten Reihe der Top-12-Keglerinnen. Im Turnier der Männer spielten Christian Zeh (599), Paul Sommer (beide SV Wernburg / 585), Jörg Arcularius (577) und Lucas Müller (beide Ohrdrufener KSV / 567) aber noch gute zwei Zacken schärfer.





KEGLER-VERBAND e.V.

THÜRINGER

TKV-Fan-Post-Berichte _ 20

18.08.

Top-Turniere
Im Internet by
www.tkv-kegeln.de

MITTEILUNGEN zur Öffentlichkeitsarbeit an THÜRINGER PRESSE

▶ Top-12-Turniere

2020 ◀



Top-12-Turniere 2020 in Gera

Wettbewerb FRAUEN am 16. August über 100 Wurf: Siegerin Ines Schmidt (SG Görkwitz 63) 483 Kegel. 2. Platz Lydia Mittelstädt (SV Holzland Albersdorf) 481 Kegel. 3. Platz Anika Schulze (KSV Dorndorf) 478 Kegel. 4. Franziska Trompke (KSV Rositz) 477 Kegel, 5. Silvia Fergen (KSV Dorndorf) 466 Kegel, 6. Juliane Werner (SG Rositz / Meuselwitz) 454 Kegel, 7. Veronika Scholz (SG Görkwitz 63) 449 Kegel, 8. Angela Gensichen (KSV Dorndorf) 443 Kegel, 9. Dagmar Kirpschus (KSV Germania 1990 Neustadt) 438 Kegel, 10. Kathrin Barth (SG Görkwitz 63) 413 Kegel, 11. Christine Schmidt (SV Osterland Lumpzig) 404 Kegel, 12. Heike Ungelenk (TSV 1889 Germania Kröpa) 400 Kegel

Wettbewerb MÄNNER am 16. August über 200 Wurf: Andreas Kurze (TKC Altenburg) 989 Kegel. 2. Platz René Krüger (KSC Turb. Schmölln) 967 Kegel. 3. Platz Max Werner (KSV »Heinrichsbrücke« Gera) 955 Kegel. 4. Daniel Kadanik (KSV »Heinrichsbrücke« Gera) 953 Kegel, 5. Steve John (KSC Turbine Schmölln) 952 Kegel, 6. Stefan Meyer (KSV »Heinrichsbrücke« Gera) 949 Kegel, 7. Michael Indiger (KSV 91 Schweizeral Schlechtsart / TV!) 948 Kegel, 8. Michael Hirschfeld (KSV 1947 Leimrieth) 942 Kegel, 9. Reiner Hagemeyer (SV Nordhausen) 930 Kegel, 10. René Bühling (KSV 91 Schweizeral Schlechtsart) 919 Kegel, 11. Toni Schippel (KSV 1947 Leimrieth) 907 Kegel, 12. Martin Böhme (TKC Altenburg) 902 Kegel 865 Kegel

BAD KÖSTRITZ / GERA (*timetext*). Mit Vehemenz und in voller »Mannschaftsstärke« nahmen in der Geraer »Heinrichsbrücke« auch die 200-Wurf- und 100-Wurf Kegler*innen ihre Wettbewerbe auf. Sowohl die Männer mit Andreas Kurze (TKC Altenburg / 989 Kegel im Bild links) als auch die Frauen mit Ines Schmidt (SG Görkwitz 63 / 483 Kegel im Bild unten) gefielen durch abgeklärte Spielweise. Während Kurzes Vorlage ungefährdet blieb, sicherte das Urgestein der Top-12-Historie ihren zweiten Sieg erst im Schlusspurt. Lydia Mittelstädt (Albersdorf / 481), Anika Schulze (Dorndorf / 478), Franziska Trompke (Rositz / 477) und TKV-Fan-Post gratulier(t)en neidlos!

